

Die Gnade Gottes ist erschienen ... und unterweist uns, gottselig zu leben

11. Mai 2021

Kategorie: Heilslehre, Studien, Theologie, Top12

Die 95 Reformationsthesen Martin Luthers (1483-1546) wurden durch die üble Lehre und Praxis der Römisch-katholischen Kirche provoziert, die er als Augustinermönch (1505-1521?) bestens kannte. Schon in These 1 formuliert er daher unter Verweis auf Matthäus 4,17, dass Gott gewollt habe, »dass das ganze Leben der Gläubigen Buße sein soll«. Wie aber gelingt dem ein für alle Mal Gerechtfertigten solch ein gottseliges Leben echter Umkehr? **Wie ist es möglich, dass ein an Jesus Christus Glaubender praktisch lernt, »besonnen und gerecht und gottselig [zu] leben«** (Titus 2,12)?

Auf diese Frage rechter Glaubenspraxis wurden und werden leider falsche Antworten gegeben und damit die Glaubenden irregeleitet. Anhand einiger Schlüsselstellen der Schrift soll daher die biblische Lehre der Heiligung, des Prozesses also, der den Glaubenden im Leben der Nachfolge praktisch in das Bild des Sohnes Gottes verwandelt, umrissen werden, um Irrwege zu erkennen, zu vermeiden und echtes Wachstum zu erleben.

Zum 500. Reformationsjubiläum 2017 veranstaltete das EBTC e. V. in Lutherstadt Wittenberg eine mehrtägige Reformationskonferenz. Am 20.05.2017 wurde ein Vortrag zum angegebenen Thema gehalten, dessen schriftliche (Lang-)Fassung hier zur Verfügung gestellt wird ([PDF, 670 kB](#)). Es ist nicht gestattet, diesen Beitrag *kommerziell* zu nutzen oder online im Internet zur Verfügung zu stellen.

Gliederung des Beitrags

1 Leben wir in „beständiger Reformation“?

2 Der Kontext der Heiligung

2.1 Rechtfertigung

2.2 Verherrlichung

2.3 Heiligsein und Heiligwerden (Heil und Heiligung)

2.4 Gnade

2.5 Zusammenfassung

2.6 Was ist Heiligung und wie geschieht sie?

2.6.1 Warum müssen Heilige heilig(er) werden?

2.6.2 Wie geschieht Heiligung?

2.6.3 Wie heilig müssen Heilige werden?

2.6.4 Wo geht Heiligung „schief“?

3 Die Lehre der biblischen Heiligung nach Titus 2,11-15

3.1 Biblische Heiligung ist ein Gnadenwerk des Heiland-Gottes

3.2 Biblische Heiligung hat Jesus Christus zum Vorbild

3.3 Biblische Heiligung geschieht in aktiver, dynamischer Unterweisung

3.3.1 Unterweisung im Lebensvollzug

3.3.2 Unterweisung zum Lassen (Gelassenhaben)

3.3.3 Unterweisung im Tun

3.3.4 Biblische Heiligung ist vom Zweiten Kommen Jesu motiviert

3.4 Biblische Heiligung erleben nur Erkaufte und Gereinigte

3.5 Biblische Heiligung findet Ausdruck und Lebensinhalt im Eifer für Gute Werke

3.6 Biblische Heiligung muss Gegenstand der biblischen Ermahnung sein

4 Erfolgt biblische Heiligung monergistisch oder synergistisch?

4.1 Biblische Heiligung ist keine rein passive Veranstaltung

4.2 Biblische Heiligung erfolgt in einer lebendigen Vater-Sohn-Beziehung

4.3 Biblische Heiligung ist keine rein menschlich-aktive Veranstaltung

4.4 Biblische Heiligung geschieht unter Anwendung geistlicher Mittel

5 Drei Schlussfolgerungen

5.1 Biblische Heiligung verlangt anwendungsorientierte Auslegungspredigt

5.2 Biblische Heiligung verlangt vom Glaubenden Aktivität und Eifer

5.3 Biblische Heiligung schenkt dem Glaubenden alles zum Heil Notwendige

Literaturverzeichnis

© logikos.club